

# Ergebnisberichte "Wohnen in Wolfenbüttel"

Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt

13. Juni 2017

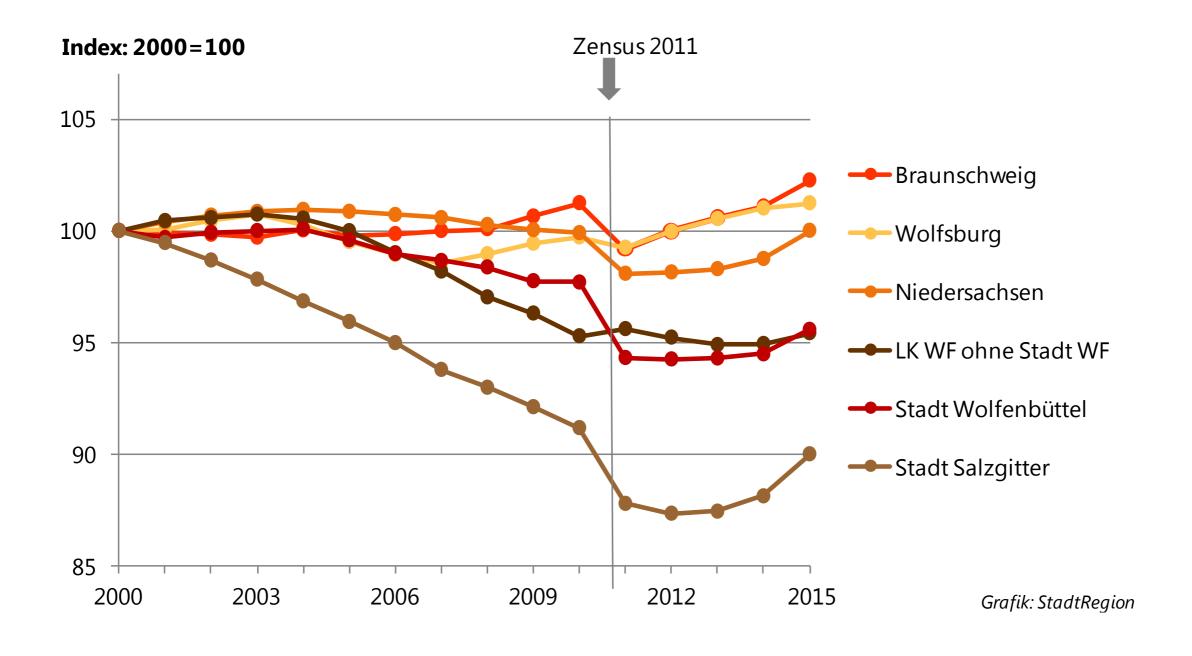


### Kernaussagen aus dem aktualisierten Gutachten "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035"

StadtRegion
Dezember 2016

# Bevölkerungsentwicklung 2000 bis 2015 im regionalen Vergleich





Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016; Datengrundlage: LSN, Fortschreibung VZ'87 bis 2010 und Fortschreibung Zensus 2011 ab 2011

### Bevölkerungsentwicklung I



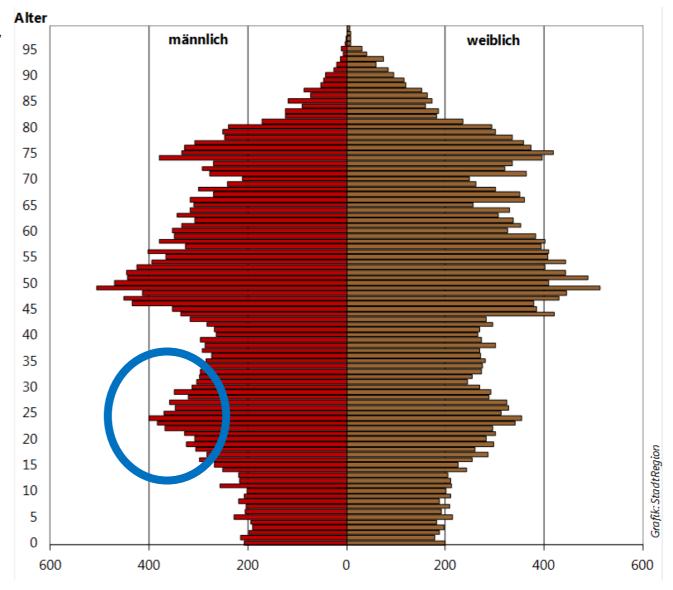
Die **Einwohnerzahl** ist in diesem Jahrhundert bis 2011 leicht rückläufig, dann bis 2015 stabil und erst **seit 2015 deutlich ansteigend**.

- \* Wanderungsgewinne bei jungen Menschen (Süd-/Osteuropa) und Flüchtlingen (Naher und Mittlerer Osten).
- **\* Wachstum** in der Altersgruppe der 20- bis 30-Jährigen aus der Region.
   → wegen dem guten Studien-, Ausbildungs- und Wohnungsangebot
- \* Rückgang in der Altersgruppe der 30- bis 40-Jährigen.

### Bevölkerungsentwicklung II



- Über 50% der Bevölkerung ist älter als 45 Jahre.
- Die am stärksten besetzten Altersjahrgänge sind
  - \* Mitte 40 bis Mitte 50 Jahre
  - \* Mitte 70 Jahre
- Es wird eine Verschiebung in der Altersstruktur erwartet!



Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016

#### Haushaltsprognose



- Die Zahl der Einwohner wird sich in den kommenden 20 Jahren nur wenig verändern.
- \* Im Gegensatz dazu wird die Zahl der Haushalte deutlich zunehmen.
- Der Verlauf der Geburtenrückgänge wird durch die derzeit große Zahl der 20- bis 30-Jährigen (Kinder der geburtenstarker Jahrgänge und Zuwanderer) unterbrochen und für einen Schub an Familienneugründungen und Geburtenzahlen sorgen.
- \* Erhebliche Verschiebungen werden in der Altersstruktur erwartet.
  - 2025 werden die über 60-Jährigen schon ein Drittel der Gesamtbevölkerung ausmachen.
  - Gleichzeitig sinkt der Anteil der jungen Erwachsenen unter 30 Jahren kontinuierlich ab.

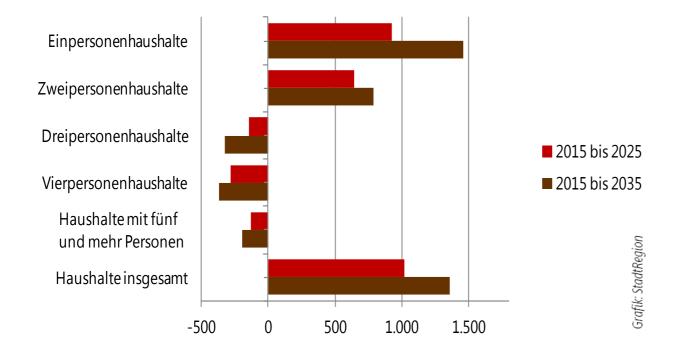
Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016

# Trendprognose zur Haushaltsentwicklung I



#### untere Variante

- Die jährliche Zahl der Flüchtlinge nach Deutschland sinkt bis 2019 auf 150.000 Menschen ab und stagniert dann auf diesem Niveau.
- Die Zahl der Zuwanderung von EU-Bürgern nimmt über den Prognose-Zeitraum kontinuierlich leicht ab.



Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016; Datengrundlage: Meldedaten Stadt Wolfenbüttel; Zensus 2011

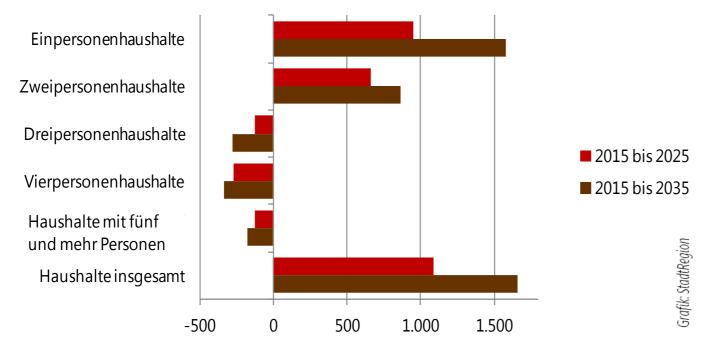
13. Juni 2017 Ergebnisberichte "Wohnen in Wolfenbüttel"

# Trendprognose zur Haushaltsentwicklung II



#### obere Variante

- Die jährliche Zahl der Flüchtlinge nach Deutschland reduziert sich bis 2018 auf 200.000 Menschen pro Jahr und stagniert auf diesem Niveau.
- Die aktuellen innereuropäischen und innerdeutschen Wanderungsverflechtungen der Stadt Wolfenbüttel setzen sich im Prognose-Zeitraum stabil fort.



Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016; Datengrundlage: Meldedaten Stadt Wolfenbüttel; Zensus 2011

Ergebnisberichte "Wohnen in Wolfenbüttel"

### Wohnraumversorgung I



\* Auf dem Wohnungsmarkt herrscht ein hohes Versorgungsniveau. Aber die Unterschiede in der Versorgungsqualität haben sich vergrößert.

#### \* Knappes Angebot an

- gebrauchten Familienhäusern.
- preiswerten, gut ausgestatteten Mietwohnungen.
- \* Wohnraum in zentraler Stadtlage.

#### **\*** Fehlendes Angebot bei

- \* kleinen Wohnungen (für kleine Haushalte).
- \* großen Wohnungen (für zugewanderte Familien und Familiengründer).
- \* alters- und generationengerechten, innenstadtnahen Geschosswohnungen für Generation 50+.

Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016

### Wohnraumversorgung II



- Verschlechterung des Mietwohnungsangebotes im unteren Preissegment.
  - Kaum neue Mietwohnungen im preisgünstigen Preissegment.
  - Verringerung des Angebotes günstiger Mietwohnungen durch Aufwertung (z.B. Modernisierung, energetische Sanierung, Eigentumserwerb).
- Durch geringe Bautätigkeit erfährt der Wohnungsmarkt in Wolfenbüttel nur wenig Neuerung, Aufwertung und Anpassung an zeitgemäße Standards.

### Wohnraumnachfrage bis 2035



- \* Aktuell gibt es eine kurz- bis mittelfristig hohe Nachfrage nach zusätzlichem Wohnraum, über die Zeit aber mit nachlassender Dynamik.
- \* Es gibt ein **gestiegenes Kaufinteresse** sowohl für **Einfamilienhäuser** als auch für **Eigentumswohnungen**.
- Die Nachfrage nach Bautätigkeit im Schwerpunkt bei Ein- und Zweifamilienhäusern und Wohneigentum nimmt zu.
- \* Die Nachfrage an preisgünstigen Mietwohnungen für junge Menschen, Zuwanderer und auch für ältere Menschen wird weiter zunehmen.

# Auswirkung auf die Wohnraumnachfrage bis 2035



- \* Fortsetzung und Verstärkung der erheblichen Verschiebungen in der Nachfragestruktur auf den Wohnungsmärkten.
- Durch die Zunahme kleiner Haushalte wird sich die Nachfrage stärker auf Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, auf zentrale Wohnstandorte und integrierte Lage fokussieren.
- Durch die steigende Zahl der Älteren wird auf dem Wohnungsmarkt langfristig ein erhöhter Bedarf für barrierearme Wohnungen in zentraler Lage mit guter Infrastruktur erwartet.
- \* Es wird eine **Zunahme an einkommensaschwachen Haushalten** erwartet. Diese Gruppen sind auf preisgünstige Mietwohnungen angewiesen.

Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016

# Handlungsempfehlungen der Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035



- Wohnungsneubau forcieren
- \* Angebot preisgünstiger Mietwohnungen vergrößern
- Wohnungsangebot diversifizieren
- Wohnbaulandentwicklung auf Innenentwicklung konzentrieren
- \* (aktives) Flächenmanagement installieren
- \* Entwicklungskonzepte auf Potentialanalysen aufbauen
- kommunale Gestaltungsspielräume nutzen

Quelle: "Bevölkerungsanalyse sowie Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2035", STADTREGION, Dezember 2016

13



# Kernaussagen aus der Studie "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel"

in-summa April 2017

### Kenndaten zur Bevölkerungsgruppe "Singles"



	18-29 Jahre	30-45 Jahre	46-69 Jahre	70-85 Jahre
Fälle gewichtet / ungewichtet	49 / 56	25 / 25	107 / 80	67 / 40
Anteil	5 %	2 %	10 %	7 %
Wohnform (Anteil Haus)	0 %	11 %	22 %	21 %
Wohnverhältnis (Anteil Eigentum)	9 %	20 %	40 %	42 %
Wohngröße (Ø)	52 qm	70 qm	80 qm	96 qm
Wohnlage (Anteil Randlage)	15 %	30 %	19 %	11 %
Wohnkosten (Ø)	10,06 <b>€</b> /qm	8,73 €/qm	7,20 <b>€</b> /qm	6,35 €/qm
Umzugsabsicht (2 Jahre)	57 %	41 %	24 %	5 %
Gesamtzufriedenheit (Ø)***	0,81	0,61	0,83	0,76
besondere Anforderungen Wohnung	Kosten (-0,21)	Zuschnitt (-0,09)	Dämmung (-0,07)	Barrierefreiheit (-0,64)

<sup>\*\*\*</sup> Bewertungsskala von +2 = sehr zufrieden bis -2 = sehr unzufrieden Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

Ergebnisberichte "Wohnen in Wolfenbüttel"

13. Juni 2017

# Kernaussagen zur Bevölkerungsgruppe "Singles"



- Mit steigendem Alter des Singles nimmt der Anteil an Wohneigentum zu:
  - \* 1/3 der Singles mit Wohneigentum sind zwischen 46 und 65 Jahre alt .
  - \* 1/3 der Singles mit Wohneigentum sind älter als 65 Jahre.
- 30% aller suchenden Haushalte sind Singles und suchen Wohnraum von 50 bis 100 qm.
- \* Jüngere Singles sind überwiegend an Mietangeboten interessiert.
- Häufige Umzugsgründe:
  - \* 1/3 Haushaltsvergrößerung (Statuswechsel von Single zu Paar)
  - 1/4 Beruf/ Ausbildung
- \* Jeweils am häufigsten unter den Umgezogen (39%) und Zugezogenen (53%) zu finden.

Quelle: "Bürgerumfrage 2017 - Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Kenndaten zur Bevölkerungsgruppe "Paare"



	18-29 Jahre	30-45 Jahre	46-69 Jahre	70-85 Jahre
Fälle gewichtet / ungewichtet	59 / 123	46 / 82	170 / 181	121 / 113
Anteil	6 %	4 %	17 %	12 %
Wohnform (Anteil Haus)	9 %	35 %	62 %	56 %
Wohnverhältnis (Anteil Eigentum)	15 %	35 %	73 %	72 %
Wohngröße (Ø)	83 qm	106 qm	121 qm	114 qm
Wohnlage (Anteil Randlage)	36 %	39 %	26 %	26 %
Wohnkosten (Ø)	8,66 <b>€</b> /qm	8,39 <b>€</b> /qm	6,20 <b>€</b> /qm	5,12 <b>€</b> /qm
Umzugsabsicht (2 Jahre)	44 %	38 %	26 %	9 %
Gesamtzufriedenheit (Ø)***	0,86	0,89	0,95	0,94
besondere Anforderungen Wohnung	Kosten (-0,09), Zustand (-0,08)	Kosten (-0,20)	Barrierefreiheit (-0,39)	Barrierefreiheit (-0,66)

Ergebnisberichte "Wohnen in Wolfenbüttel"

13. Juni 2017

<sup>\*\*\*</sup> Bewertungsskala von +2 = sehr zufrieden bis -2 = sehr unzufrieden Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Kernaussagen zur Bevölkerungsgruppe "Paare"



- \* 2/5 sind älter als 65 Jahre.
- Paare suchen Wohnraum zwischen 51 und 150 qm.
- Paare sind überwiegend an Mietangeboten oder am Kauf von Bestandsimmobilien interessiert.
- Häufige Umzugsgründe:
  - 2/5 Haushaltsveränderung
     (Statuswechsel: von Paar zu Single , von Paar zu Familie)
  - \* 1/4 Wunsch nach Wohneigentum

### Kenndaten zur Bevölkerungsgruppe "Familie"



Fälle gewichtet / ungewichtet	352 / 297		
Anteil	34 %		
Alter (Ø), Erwachsene	42,7 Jahre		
Anzahl Kinder (Ø)	1,6 Kinder		
Wohnform (Anteil Haus)	68 %		
Wohnverhältnis (Anteil Eigentum)	68 %		
Wohngröße (Ø)	138 qm		
Wohnlage (Anteil Randlage)	37 %		
Wohnkosten (Ø)	7,46 <b>€</b> /qm		
Umzugsabsicht (2 Jahre)	24 %		
Gesamtzufriedenheit (Ø)***	0,90		
besondere Anforderungen Wohnung	Größe Wohnraum (-0,08)		

13. Juni 2017

<sup>\*\*\*</sup> Bewertungsskala von +2 = sehr zufrieden bis -2 = sehr unzufrieden Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

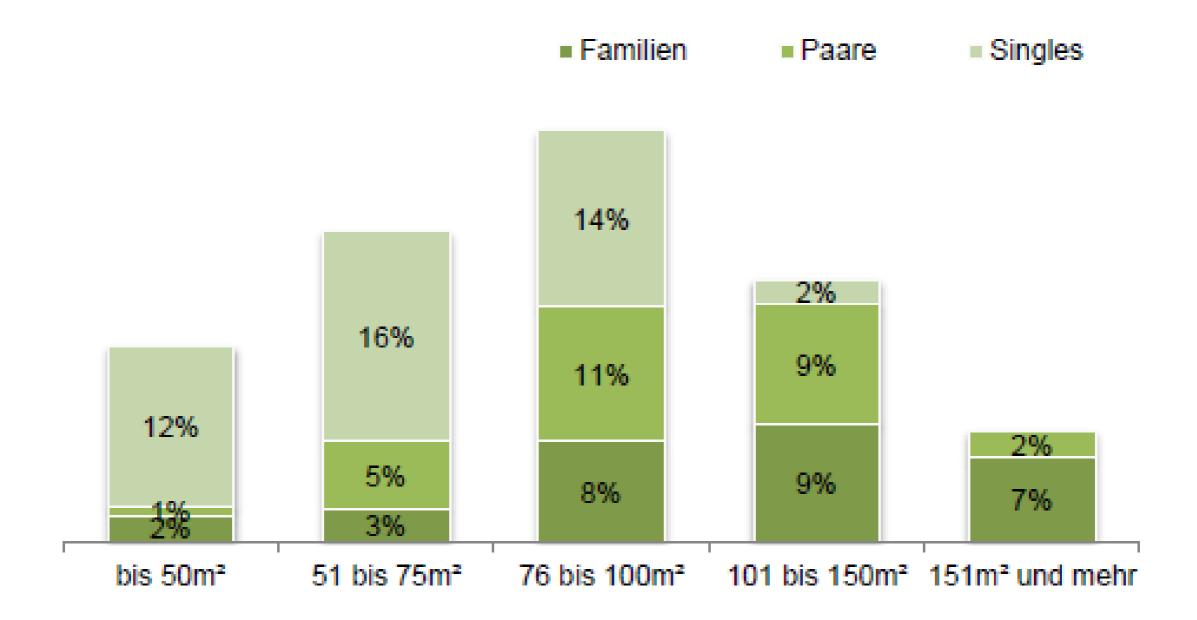
# Kernaussagen zur Bevölkerungsgruppe "Familie"



- Familien suchen doppelt so lange nach passendem Wohnraum wie Singles oder Paare.
- Suchen Wohnraum ab 76 qm.
- Sind gleichermaßen an Miet- und Kaufangeboten interessiert.
- Häufige Umzugsgründe:
  - \* 1/2 Anpassung der Wohnungsgröße an Personenanzahl im Haushalt
  - \* 2/5 Wunsch nach Wohneigentum

# Angestrebte Wohnraumgröße nach Haushaltstyp





Quelle: Abb. 87, S. 70, "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

## Kernaussagen über Altersgruppe "18- bis 46-Jährige"



- Wohnen fast ausschließlich zur Miete.
- \* Zahlen durchschnittlich mit 8,41 € pro Quadratmeter am meisten.
- \* Sind mit der Wohnsituation (insbesondere den Kosten und der Größe des Wohnraums) und dem Wohnumfeld am unzufriedensten.
- Entspricht ca. 2/3 der Um-und Zugezogenen innerhalb der letzten zwei Jahre.

## Kernaussagen über Altersgruppe "46- bis 65-Jährige"



- \* Wohnen überwiegend zur Miete (ca. 2/3).
- \* Zahlen durchschnittlich 6,90 € pro Quadratmeter .
- Sind mit allen Aspekten der Wohnsituation mittelmäßig zufrieden.
- Entspricht ca. 1/4 der Um- und Zugezogen innerhalb der letzten zwei Jahre.

## Kernaussagen über Altersgruppe "66- bis 85-Jährige"



- \* Wohnen fast zur Hälfte in Wohneigentum.
  - davon 70% Paare
- \* Zahlen durchschnittlich mit 5,54 € pro Quadratmeter am wenigsten.
- Halten die Innenstadt am ehesten für einen geeigneten Wohnraum für junge Leute und Familien.

### Umzügler und Zuzügler I



- \* 1/4 der Einwohner sind seit 2015 umgezogen.
  - \* jeweils überwiegend Single-Haushalte
- \* 1/4 der Einwohner beabsichtigen bis 2019 umzuziehen.
  - innerhalb des Stadtgebietes oder in die Region/ ins Umland
- In beiden Gruppen sind die Haushaltstypen annähernd gleich und sorgen damit für eine "gesunde" Fluktuation auf dem Wohnungsmarkt. (Sickereffekt)
- Das Durchschnittsalter liegt bei 39 Jahren.
- Die Nachfrage ist in allen Ortsteilen hoch.

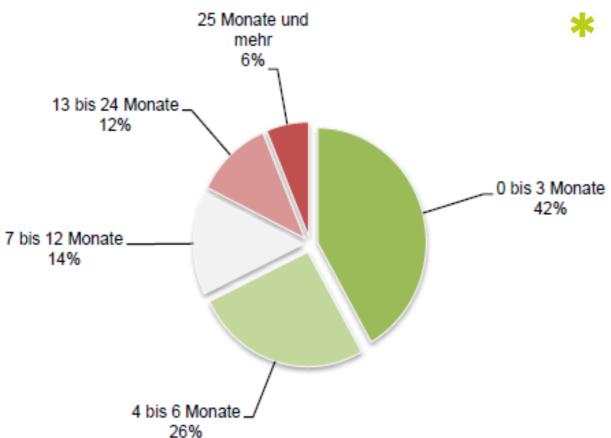
Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Umzügler und Zuzügler II



#### Suchdauer nach neuer Wohnung bzw. neuem Haus

- \* <sup>2</sup>/<sub>3</sub> haben innerhalb eines halben Jahres neuen Wohnraum gefunden.
- \* <sup>2</sup>/<sub>3</sub> verbessern ihre Wohnsituation.
- 4/<sub>5</sub> finden neuen Wohnraum in der ursprünglich gewünschten Wohnlage.



Quelle: Abb. 58, S. 49, "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Umzügler und Zuzügler III



- \* Wohnraum zwischen 76 qm und 100 qm wird besonders gesucht.
  - ABER, das verfügbare Wohnangebot ist geringer als die Nachfrage:
     des Wohnraumes ist größer oder kleiner als ursprünglich gesucht.
- \* 1/2 plant eine Vergrößerung der Wohnfläche.
- \* 2/5 zahlen mindestens zehn Prozent höhere Wohnkosten als geplant.
- 1/2 mit Umzugsabsicht ist bereit, künftig mindestens zehn Prozent mehr für den Wohnraum aufzuwenden. Bezogen auf den Quadratmeterpreis sind es noch 2/5.
- Der Anteil von Wohneigentum erhöht sich.

Quelle: "Bürgerumfrage 2017 - Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

#### **Preisniveau**



Die Preisentwicklung wird in den letzten fünf Jahren als zunehmend teurer empfunden:

- Mietpreis: 67% (45% vor 2-5 Jahren)
  - davon 16% als sehr teuer (5% vor 2-5 Jahren)
- \* (Bestands-)Immobilienpreis: 89% (70% vor 2-5 Jahren)
  - \* davon 50% als sehr teuer (24% vor 2-5 Jahren)
- \* Baulandpreis: 90% (73% vor 2-5 Jahren)
  - \* davon 42% als sehr teuer (32% vor 2-5 Jahren)

Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Verfügbarkeit I



Die Verfügbarkeit von passenden Wohnraumangeboten wird heute als schwierig empfunden:

- Wohnung: 75% (50% vor 2-5 Jahren)
  - \* davon 34% als sehr schwierig (17% vor 2-5 Jahren)
- \* (Bestands-)Immobilie: 86% (81% vor 2-5 Jahren)
  - davon 52% als sehr schwierig (47% vor 2-5 Jahren)
- \* Baugrundstück: 82 % (79% vor 2-5 Jahren)
  - \* davon 47% als sehr schwierig (47% vor 2-5 Jahren)

Quelle: "Bürgerumfrage 2017 - Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Verfügbarkeit II



### Die Verfügbarkeit von Immobilien und Baugrundstücken wurde vor 2 Jahren tendenziell einfacher empfunden.

#### Begründung:

- zukünftig zunehmende Wichtigkeit von Verkleinerung oder Vergrößerung des Haushaltes
- \* rückblickend zunehmender Wunsch nach Wohneigentum

### Umzugsgründe I



#### Tendenz:

Je länger der letzte Umzug zurück liegt, desto höher ist die Zufriedenheit mit der aktuellen Wohnsituation.

Personen mit Umzugsabsicht sind bei folgenden Aspekten in Bezug auf die Wohnsituation besonders unzufrieden:

- sehr wichtig: Höhe der Wohnkosten (21%), Ausstattung/ Zustand (16%)
- \* wichtig: energetische Bauweise/ Dämmung (33%), Größe (8%), Zuschnitt (6%)

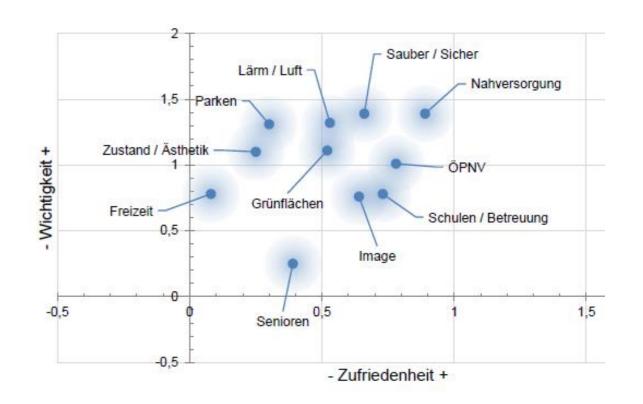
Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017

### Umzugsgründe II



Personen mit Umzugsabsicht sind bei folgenden Aspekten in Bezug auf das Wohnumfeld besonders unzufrieden:

- \* sehr wichtig: Parkplatzangebot (30%), Lärm/ Luftqualität (18%), Sauberkeit/ Sicherheit (9%)
- \* wichtig: Gebäudezustand (21%), Grünflächen (16%)



#### Umzugsverhalten



- \* Mit der Entscheidung für Wohneigentum steigt die Länge der Wohndauer.
  - \* 3/4 der Befragten mit einer Wohndauer von zehn Jahren und mehr wohnen in einer Eigentumswohnung oder einem eigenen Haus.
- \* Der monatliche Mietpreis (inkl. Nebenkosten) in Wolfenbüttel ist in den vergangenen 10 Jahren kontinuierlich gestiegen:
  - \* 2005: 7,81 €/qm 2,50 €/qm = 5,30 €/qm
  - \* 2015: 9,37 €/qm 2,88 €/qm = 6,50 €/qm
- Der monatliche Kaufpreis für Eigentum ist in den vergangenen 10 Jahren kontinuierlich von 4,63 €/qm auf 8,56 €/qm gestiegen, und liegt dennoch unter dem Mietpreisniveau. Die Kaltmiete ist in den letzten 10 Jahren um 22% gestiegen.

Quelle: "Bürgerumfrage 2017 – Wohnen in Wolfenbüttel", in-summa, April 2017



#### **Fazit**

Stadtverwaltung Wolfenbüttel

#### Fazit der Stadt Wolfenbüttel



- \* Die Anzahl Fortzüge und Zuzüge neutralisieren sich in der Summe.
- \* 15% aller befragten Personen in Wolfenbüttel suchen Wohnraum.
  - \* Bei 53.000 Einwohnern entspricht das einer Gesamtmenge von 8.000 Personen. (nach Haushaltstyp: 7 % Singles, 4% Paare und 4% Familien)
- Jährlich können 1.500 Personen ihre Umzugsabsicht realisieren.
- \* Innerhalb eines Jahres können ca. 700 Personen ihre Umzugsabsicht nicht erfüllen (überwiegend Single-Haushalte).